

Lübeck, 07.05.2019

Anfrage

Bearbeitung: Katja Mentz (E-Mail: katja.mentz@luebeck.de Telefon: 122-1067/1068)

Anfrage des BM Antje Jansen (GAL) gem. § 16 GO: Autofähre Pri-wall-Travemünde

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
23.05.2019	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	

Anfrage:

Der Stadtverkehr Lübeck GmbH plant den Neubau einer Autofähre, die Travemünde mit dem Priwall verbinden soll, in Auftrag zu geben.

Mit dieser Entscheidung hat der Bereich Fahren die Aufgabe und Möglichkeit, unterschiedliche Varianten eines heute möglichen zukunftsorientierten Fährneubaus zu prüfen und zu bewerten:

1. Welche Varianten wurden mit welchem Ergebnis zur Nachhaltigkeit, Emission und Betriebskosten untersucht?
2. Welche unterschiedlichen Einsparpotentiale weisen die Fährneubauvarianten - sofern vorliegen - im Einzelnen auf. (Mit Bitte um konkrete Angaben hierzu).
3. Wie hoch sind die geschätzten Betriebskosten der möglichen Varianten des Fährneubaus gegenüber einer herkömmlichen Fähre?
4. Trifft es zu, dass für zukunftsorientierte Projekte wie z.B. den Neubau einer elektrisch angetriebenen Fähre Fördermittel und Forschungsgelder in erheblichem Umfang bereitgestellt werden können?

Begründung:

Anlagen :

